Tourlänge: 6 km

Einkehrmöglichkeiten:
Ein Rastplatz der Schusteracht bietet Platz zum Verweilen (Infotafel „Der Waldrand')

Sehenswürdigkeiten: keine

Wegbeschreibung:

Unser Start ist in Trent an der Straßenecke *Schulstraße/Ihlsahl*. Es gibt nur wenige Parkmöglichkeiten, am ehesten am Ortsausgang Richtung Lepahn.

Wir starten in Trent an der Abbiegung von der Durchgangsstraße (*Schulstraße*) in den *Ihlsahl* hinein (Beschilderung Schusteracht). Der asphaltierte Weg geht bald in einen Feldweg über, der hinter der Kläranlage nach rechts ↱ und dann östlich auf die Lehmkuhler Tannen zuführt (der Beschilderung der Schusteracht folgen!). Am Rande dieses Waldes geht es weiter, bis wir auf eine T - Kreuzung stoßen, an der wir nördlich (nach links ↰) abbiegen (Blick zum Rixdorfer Teich rechts von uns). Wir bleiben immer am Waldrand. Wenn der Weg aus dem Wald herausführt und uns den Blick nach Osten freigibt, sehen wir die Rasthütte der Schusteracht.

Wir gehen weiter, bis wir vor uns Lepahn erblicken und biegen aber nach links ↰ in den Wald ein. Auf einem breiten Forstweg durchqueren wir den Wald fast geradeaus und verschmähen alle Abzweigungen. Kurz vor dem Ende des Waldes stoßen wir auf eine Kreuzung, an der wir dem breiteren Weg nach rechts ↱ folgen. Dieser Weg macht kurz darauf einen Linksschwenk und verläuft dann am Waldrand, aber im Wald weiter, bis er allmählich schmaler wird. Mit einem erneuten Schwenk, diesmal nach rechts ↱, geht es aus dem Wald heraus (Querbalken!). Der Weg geht weiter und mündet in den anfangs begangenen Feldweg, auf dem wir zum Startpunkt zurück gelangen.

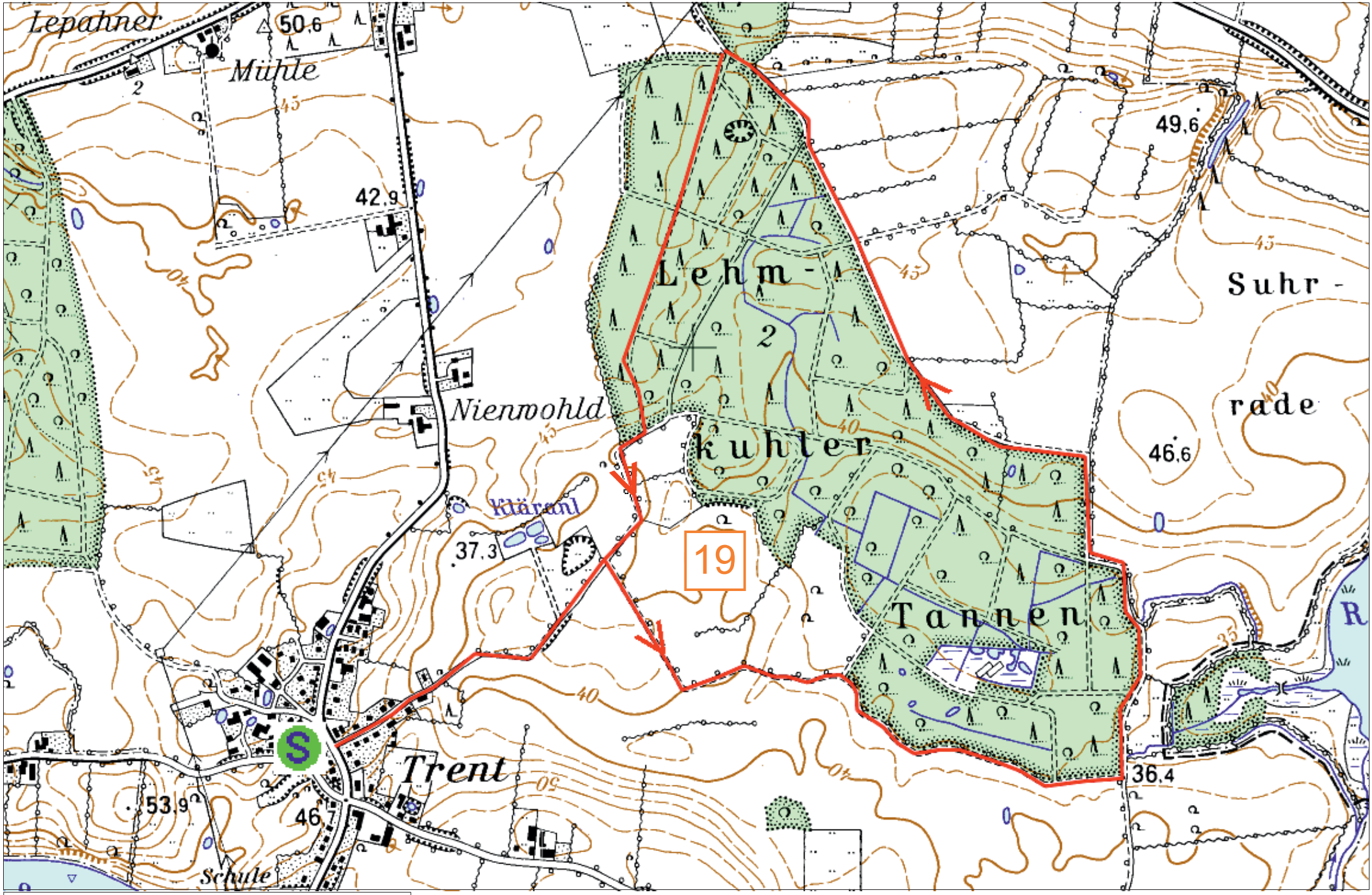
Impressum:
Bürgernetzwerk e.V. Schwentinetal - Barkauer Land,
Erich Kalau, Wischhof 4, 24211 Postfeld.
erich.kalau@ki.tng.de
© Bürgernetzwerk e.V. Schwentinetal - Barkauer Land
www.buergernetzwerk-sbl.de

Bürgernetzwerk e.V.
Schwentinetal - Barkauer Land

Wandern im Tal der Schwentine und im Barkauer Land

19 Trenter Runde

Die Runde bietet ein typisches Bild auf die ostholsteinische Kulturlandschaft; Felder, Hügel, Wald (Lehmkuhler Tannen) und See (Rixdorfer Teich) bestimmen das Bild.
Der Weg verläuft zu gut der Hälfte auf Naturpfaden, etwas mehr als einem Zehntel auf Straße und zu einem Drittel auf Plattenwegen.
Der Wege ist teilweise identisch mit der Südschleife der Schusteracht.



Top. Karte 1:25000 Schleswig-Holstein/Hamburg, Maßstab 1:10000

© Landesvermessungsamt Schleswig-Holstein, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2009